



Deutsche Gesellschaft für Selbstorganisatorische
Hypnose und Hypnotherapie e.V.

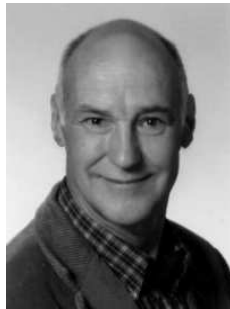
Medizinische und Psychotherapeutische Hypnose und Hypnotherapie

Einführende Grundkurse 33 und 35 in Hannover

im Rahmen des Zertifikats „Hypnotherapeut/in, DGSH“

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Götz Renartz

Ausbildungsbeauftragter: Thomas R. Schopf, Arzt - Psychotherapie



Mit Dr. Michael Windisch, Elke Dietz und Thomas R. Schopf

**Kursort: LEB* Bildungszentrum Hannover, Plathnerstr. 3A
30175 Hannover (* Ländliche Erwachsenen-Bildung)**

- Der Einführende Grundkurs wird von der Deutschen Gesellschaft für Selbstorganisatorische Hypnose und Hypnotherapie, DGSH e.V. im Rahmen des Zertifikats „Hypnotherapeut/in DGSH“ anerkannt.
- Das Zentrum für Angewandte Hypnose ist als Anbieter von Fortbildungsmaßnahmen von der Ärztekammer Hamburg anerkannt. Die Fortbildungspunkte für den Einführenden Grundkurs in Hannover werden bei der Fortbildungsakademie in Niedersachsen zeitnah beantragt. Bislang wurden für die Kurse 45 Fortbildungspunkte vergeben.

1. Seminartag: Die wissenschaftliche Theorie selbstorganisatorischer Hypnose und Hypnotherapie. Erste praktische Erfahrungen mit Hypnose.

Von den wissenschaftlichen Grundlagen der Selbstorganisationstheorie und der Synergetik ausgehend, zeichnet sich diese Ausbildung durch ihre betonte Praxisorientierung aus. Deshalb beginnen Sie mit der Festlegung Ihrer persönlichen Hypnoseziele, die Sie in dieser Kursreihe konkret und unter Anleitung anstreben können. Es folgt eine Einführung in die wissenschaftlichen Grundlagen Selbstorganisatorischer Hypnose und Hypnotherapie und ihre Geschichte, die Indikationen und die Kontraindikationen von Hypnose und Hypnotherapie.

Die erlernte Rossi-Methode zur direkten Kommunikation mit dem Unbewussten ermöglicht Ihnen schon nach dem 1. Kurstag den ersten einfachen Einsatz von Hypnose in Ihrer Praxis.

2. Seminartag: Diagnostische Techniken in der Hypnose für Medizin, Psychotherapie und Psychosomatik.

Hypnose bietet Ihnen nicht nur neue und vertiefte Behandlungsmöglichkeiten, sondern erweitert auch Ihre Diagnostik entscheidend. Die Technik der Erkenntnishypnose versetzt Sie dazu in die Lage. Mit ihr und weiteren diagnostischen Methoden heben Sie das unbewusste Wissen Ihrer Patienten ins Bewusstsein.

Die hypnotische Funktionsanalyse aus der AUTOSYSTEMHYPNOSE ermöglicht Ihnen rasch und präzise die jeweiligen Ursachen der psychischen und psychosomatischen Symptome sowie der Verhaltensstörungen Ihrer Patienten festzustellen. Mit der hypnotische Widerstandsanalyse aus der AUTOSYSTEMHYPNOSE analysieren Sie die unbewussten Widerstände Ihrer Patienten und finden heraus, was diese daran hindert, ihre Symptome aufzugeben.

3. Seminartag: Praxistaugliche Hypnoseinduktionsmethoden und spezielle hypnotische Kommunikationsmethoden für die Selbstorganisatorische Hypnotherapie.

Mit dem VAKOG+D-Konzept der Hypnoseinduktion lernen Sie die hypnotische Kommunikation mit dem Unbewussten gezielt zu strukturieren.

4. Seminartag: Sie fassen die gelernten Hypnosetechniken in ein strukturiertes hypnotisches Behandlungsverfahren zusammen:

Verschiedene dissoziative Hypnosemethoden ermöglichen es Ihnen, auch mit sehr ängstlichen, stark leidenden oder traumatisierten Patienten aufdeckend zu arbeiten, ohne dass Ihre Patienten unnötig leiden müssen: Sie sorgen mit Hypnose dafür, dass das Unbewusste Ihrer Patienten sicher schützt – ein großer Vorteil vor Allem, wenn Sie frühe Störungen oder seelische Traumen behandeln. So bewahren Sie Ihre Patienten vor Retraumatisierungen und können auch schwerste seelische Traumatisierungen sicher behandeln. Durch die konsequente Ressourcenorientierung moderner Selbstorganisatorischer Hypnose stabilisieren Sie Ihre Patienten und aktivieren zugleich deren Selbstheilungssysteme für Ihre somatische oder psychosomatische Therapie – sicher geschützt durch das Unbewusste.

5. u. 6. Seminartag: Praktische Übungen vertiefen Ihre Hypnosekompetenz, geben Ihnen Sicherheit und helfen, Ihre selbst gesetzten Hypnoseziele zu erreichen.

Praktische Übungen zugunsten Ihrer persönlichen und fachlichen Hypnoseziele lassen Sie die kreativen Problemlösungsprozesse des Unbewussten in Hypnose selbst erleben und geben Ihnen Sicherheit für den erfolgreichen Einsatz von Hypnose und Hypnotherapie bei Ihren Patienten.

Wählen Sie zwischen diesen Einführenden Grundkursen über 6 Tage:

Nr. 33 mit Thomas R. Schopf und Dr. Michael Windisch <u>2 x 3 Tage</u>		
Fr.	18. Sept. 2009	(15 – 20 Uhr)
Sa.	19. Sept. 2009	(9:30 – 17:30 Uhr)
So.	20. Sept. 2009	(9:30 – 14:00 Uhr)
Fr.	23. Okt. 2009	(15 – 20 Uhr)
Sa.	24. Okt. 2009	(9:30 – 17:30 Uhr)
So.	25. Okt. 2009	(9:30 – 14:00 Uhr)

Nr. 35 mit Elke Dietz und Thomas R. Schopf <u>3 x 2 Tage</u>		
Fr.	6. Nov. 2009	(15 – 20 Uhr)
Sa.	7. Nov. 2009	(9:30 – 16:30 Uhr)
Fr.	27. Nov. 2009	(15 – 20 Uhr)
Sa.	28. Nov. 2009	(9:30 – 16:30 Uhr)
Fr.	11. Dez. 2009	(15 – 20 Uhr)
Sa.	12. Dez. 2009	(9:30 – 16:30 Uhr)

**Seminarort: LEB Bildungszentrum Hannover
Plathnerstr. 3A – 30175 Hannover**

Ihre Investition für den Einführenden Grundkurs mit jeweils 6 Seminartagen: Nur 690 €

Auf Wunsch können Sie auch in 2 Raten zahlen. Bitte geben Sie dies auf der Anmeldung an.



Zentrum für Angewandte Hypnose Bereich Norddeutschland



Zentrum für Angewandte Hypnose
Bereich Norddeutschland

Thomas R. Schopf
Rissener Landstraße 18
22587 Hamburg

Name: _____

Vorname: _____

Beruf: _____

Strasse: _____

PLZ / Ort: _____

Tel: _____

Fax: _____

E-Mail: * _____

*:Möchten Sie die weitere Korrespondenz über E-Mail? Kreuzen Sie das Feld an!

oder per Fax an: 0 40 . 86 62 37 39

ANMELDUNG

Ich melde mich hiermit verbindlich für die unten bezeichnete Fortbildungsveranstaltung an.

Beachten sie bitte: Ihr Seminarplatz ist n u r bei einer Überweisung auf das untenstehende Konto – oder bei der Erteilung einer Einzugsermächtigung sicher – eine Einzugsermächtigung ist für Sie der bequemste Weg: Wir buchen 28 Tage vor Beginn der Seminarreihe für Sie ab.

- Ich habe die Teilnahmegebühren für die gebuchte Seminarreihe auf das Konto Thomas Schopf, 0204645529 bei der apoBank, BLZ 300 606 01 überwiesen *oder*
- Ich (Adresse wie oben rechts) ermächtige Herrn Thomas R. Schopf 28 Tage vor Beginn des Seminars die Teilnahmegebühr über 690 € von meinem Konto _____ BLZ _____ bei der _____ (genaue Bezeichnung der Bank) durch Lastschrift einzuziehen.

Ort, Datum,

Unterschrift

- Ich kann bis 30 Tage vor Kursbeginn zurücktreten **und bin dann mit dem Einbehalt einer Bearbeitungsgebühr von 30 Euro einverstanden. Bei späterem Rücktritt von der Teilnahme stelle ich einen Ersatzteilnehmer aus dem psychotherapeutisch-klinischen Bereich oder meine Teilnahmegebühr verfällt.**
- **Bei Ausfall der Fortbildung erhalte ich die volle Kursgebühr zurück.** Sollten bei mehrtägigen Fortbildungen einzelne Seminare ausfallen, werden diese, wenn möglich, zu einem späteren Termin nachgeholt. **Änderungen durch Erkrankung oder Absagen von Referenten müssen vorbehalten bleiben.** Weitergehende Forderungen bleiben ausgeschlossen.
- Durch meine Unterschrift bestätige ich, für mich voll verantwortlich handeln zu können und an keiner Psychose oder Geisteskrankheit zu leiden. (Diese Erkrankungen stellen eine Kontraindikation für Hypnose dar.)

Ich buche verbindlich:

- Den **33. Einführenden Grundkurs** Medizinische und Psychotherapeutische Hypnose Beginn am 18. September 2009 in Hannover mit Thomas R. Schopf und Dr. Michael Windisch
- Den **35. Einführenden Grundkurs** Medizinische und Psychotherapeutische Hypnose Beginn am 6. November 2009 in Hannover mit Elke Dietz und Thomas R. Schopf

Bemerkungen: _____

Ort:..... **Datum:**.....

Leitung des Zentrums

Leitung und wissenschaftliche Leitung: Götz Renartz, Facharzt f. Neurologie u. Psychiatrie/Psychotherapie und Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Stellvertretende Leiter: Dipl. Psych. Dr. Stefan Ahlstick und Dipl. Psych. Eva Renartz